

Veranstaltungsort:

Sankt Petri Kirche
Menantesstr. 31 | 99869 Wandersleben

Organisation:

Maja Eib
Landesbeauftragte für Thüringen und
Leiterin Landesbüro
Politisches Bildungsforum Thüringen der
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Andreasstraße 37 b
99084 Erfurt
Telefon: 0361 – 65491-0
Telefax: 0361 – 65491-11
kas-thueringen@kas.de
www.kas.de/thueringen

Anmeldung:

Wir bitten um Anmeldung mit
beiliegen der Antwortkarte bzw.
per FAX oder E-Mail.

Eintritt frei!

Information zur Veröffentlichung von Bildern

Die Veröffentlichung von während der
Veranstaltung aufgenommenen Bildern/
Filmen auf unserer Homepage oder Face-
book unterliegt den im Kunsturheber-
gesetz genannten Bedingungen zum
Recht am eigenen Bilde. (Siehe dazu:
Kunsturhebergesetz, §22 und §23)

*Gefördert durch Zuwendungen der
Bundesrepublik Deutschland und des
Freistaates Thüringen.*



Va-Nr. B99-120615-1

EINLADUNG

VORTRAG UND PODIUMSGESPRÄCH

DIGITALE PRIVATHEIT UND ÖFFENTLICHKEIT – GRENZEN UND MÖGLICHKEITEN



FREITAG | 12. JUNI 2015
19:30 UHR

SANKT PETRI KIRCHE
WANDERSLEBEN



*Eine Veranstaltung
in Kooperation mit
dem Menantes e.V.
Wandersleben*



Konrad
Adenauer
Stiftung

„Der persönliche Komfort und der ökonomische Nutzen in der digitalen Kultur besitzen ein Janus-Gesicht: Die Globalisierung aller kommunikativen Horizonte produziert zugleich die Totalisierung der kommunikativen Kontrolle. Der Ausweitung dieser Zugriffsmöglichkeiten steht ein privater Kontrollverlust gegenüber.“ So ein Zitat von Wolfgang Leidhold, Politikwissenschaftler, Philosoph und Künstler, welches den Spannungsbogen unserer Veranstaltung gut deutlich macht.

"Gesammelt und ans Licht gestellt" - unter diesem Motto treffen sich vom 11.-14. Juni 2015 in der Wanderslebener Menantes-Literaturgedenkstätte Fachleute aus vier Nationen zu einer wissenschaftlichen Tagung, um über Anthologien aus der Zeit um 1700 neueste Erkenntnisse auszutauschen. Dieses historische Thema gilt es in die Gegenwart zu übersetzen.

Ein öffentliches Begleitprogramm umrahmt die Tagung, zu der auch diese Podiumsdiskussion über "Digitale Privatheit und Öffentlichkeit – Grenzen und Möglichkeiten" unserer Tage gehört.

Waren es vor 300 Jahren Sammlungen verschiedener Texte, die unter dem Namen eines bereits bekannten Autors der Öffentlichkeit vorgestellt wurden - dazu gehören auch Gedichte zu sehr privaten Anlässen wie Taufe, Hochzeit oder Todesfall, die fast schon unter den heutigen Begriff des Datenschutzes fallen - , so erleben wir heute das Extrem des leichtsinnigen oder übervorsichtigen Umgangs mit den eigenen Daten.

Wieviel Privatsphäre und Datenschutz sind nötig?
Was machen wir (oder andere) mit den Datenspuren, die wir legen? Welche Verantwortlichkeiten und gesellschaftlichen Veränderungen bringt die zunehmende Durchdringung aller Lebensbereiche durch das Internet mit sich? Was wird in Zukunft privat, was wird öffentlich sein? Und, gibt es ein Recht auf Vergessen?

Sie sind herzlich eingeladen, diese und weitere Fragen mit den Teilnehmern dieser hochaktuellen Diskussionsrunde zu diskutieren. Wir freuen uns über Ihr Interesse und Kommen.

Begrüßung

Maja Eib

Landesbeauftragte und Leiterin
Politisches Bildungsforum Thüringen der
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Grußwort

Jörg Kellner MdL

Mitglied der CDU-Fraktion im Thüringer
Landtag

Vortrag

„DIALEKTIK VON PRIVATHEIT UND ÖFFENTLICHKEIT“

Dr. Tobias Matzner

Internationales Zentrum für Ethik in der
Wissenschaft an der Universität Tübingen

Podiumsdiskussion

Lutz Hasse

Datenschutzbeauftragter des Freistaates
Thüringen

Dr. Sven Oelsner

Herausgeber der Thüringer Blogzentrale

Frank Röhrer

Landesfilmdienst Thüringen e.V. Zentrum
für Medienkompetenz und Service

Moderation

Rainer Aschenbrenner

Diplom-Journalist, Curcuma Medien GbR

Schlusswort

Pfarrer Bernd Kramer

Menantes e.V. Wandersleben